



Einladung an alle Einwohner zur Informationsveranstaltung

für die Einrichtung eines **verkehrsberuhigten Bereichs** im **Winkel** in Zell-Weierbach mit Verkehrsplaner Marco Pastorini (Stadt Offenburg)

am 6. Oktober um 19.00 Uhr
in der Abtsberghalle

Bitte Mund-Nasen-Maske tragen.

Wir freuen uns über eine große Teilnahme.

Die Ortsverwaltung Zell-Weierbach



Kirchliche Mitteilungen



**Pfarr- und
Wallfahrtskirche**

**Offenburg-
Weingarten**



**Johannes-Brenz-
Gemeinde**

**Offenburg-
Rammersweier**

Samstag, 03. Oktober

18.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Messfeier am Vorabend zu Erntedank

Sonntag, 04. Oktober

10.30 Uhr Weingarten Messfeier - Familiengottesdienst zu Erntedank – Der Gottesdienst findet bei trockenem Wetter vor der Kirche statt. Bitte eine Sitzgelegenheit mitbringen. Für ältere Menschen stehen Stühle bereit. – Die Kinder dürfen gerne Erntekörbchen mitbringen.

10.30 Uhr Kloster U.L.F. Messfeier – Goldene Profess von Mutter M. Dorothea Benz – vorherige Anmeldung im Innenstadtbüro

11.00 Uhr Hl. Kreuz Messfeier zu Erntedank

16.00 Uhr Hl. Kreuz Messfeier der polnischen Gemeinde

19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Messfeier zu Erntedank

Freitag, 09. Oktober

18.30 Uhr Weingarten Messfeier

Samstag, 10. Oktober

10.00 Uhr Weingarten Messfeier – Feier der Erstkommunion - Aus Platzgründen nur für die Angehörigen der Erstkommunionkinder

18.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Messfeier am Vorabend

Sonntag, 11. Oktober

9.00 Uhr Weingarten Messfeier – Feier der Erstkommunion - Aus Platzgründen nur für die Angehörigen der Erstkommunionkinder

10.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Messfeier – Feier der Erstkommunion

10.00 Uhr Herz-Jesu Konfirmation der ev. Johannes-Brenz-Gemeinde

10.30 Uhr Weingarten Messfeier – Feier der Erstkommunion - Aus Platzgründen nur für die Angehörigen der Erstkommunionkinder

11.00 Uhr Hl. Kreuz Messfeier

19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Messfeier Erntedankfest und Erntegaben

Freitag, 02.10.2020

18:30 Uhr Andacht in der Staufenburgklinik Durbach

Sonntag, 04.10.2020

11:00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest (Pfrin E. Ahrnke) (10:00 Uhr gemeinsames Hinlaufen von der Kirche möglich)

Sonntag, 11.10.2020

10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. D. Ahrnke)

Kleine Kirche:

Sonntag, 04.10.2020

11:00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest (Pfrin E. Ahrnke) (10:00 Uhr gemeinsames Hinlaufen von der Kirche möglich)

Sonntag, 11.10.2020

11:00 Uhr Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt

Alle Informationen ganz aktuell unter: www.brenz-og.de
Unser Kanal ist erreichbar unter: <https://www.youtube.com/channel/UCFfcZCDIEcVVSzmzyM7-Fsg>

Am Sonntag, 4. Oktober, feiern wir um 10.30 Uhr das Erntedankfest. Für die Gestaltung des Erntedankaltars bitten wir um Ihre Erntegaben. Diese können bis Freitag, 02. Oktober, am Nachmittag in der Kirche abgegeben werden. Auch dieses Jahr möchten wir die Erntegaben an die Offenburger Tafel spenden. Herzlichen Dank!

Erstkommunion 2020

Am Samstag, 10. Oktober, und Sonntag, 11. Oktober, dürfen 15 Kinder aus unserer Pfarrei zur Erstkommunion gehen. Dies sind: Grace Dierolf, Jakob Hatami, Marie Jacobi, Ben Keller, Lara Kornmeier, Daniel Mandel, Emily Milz, Benjamin Rahner, Jule Schiller, Hannes Schmidt, Mathilda Staier, Pepe Stehlik, Maurice Vollmer, Marlon Wieber, Christoph Wink
Wir wünschen allen Kommunionkindern und ihren Familien eine schöne Erstkommunionfeier und Gottes Segen.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Amtliche Bekanntmachungen



Die Ortsverwaltung Zell-Weierbach gratuliert ganz herzlich:

Frau Helena Bieser
Herr Georg Spath

am 05.10. zum **85. Geburtstag**
am 06.10. zum **70. Geburtstag**

Sperrung

Wegen Kalbelstörung ist die Straße Im Zierle Höhe Hausnummer 11 in der Zeit von 25.09. bis voraussichtlich 05.10.2020 einseitig gesperrt.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Wie vermeiden Sie Rattenbefall?

Der Ortsverwaltung liegen leider einige Hinweise auf Rattenbefall vor. Wir bitten alle Bürger sich an folgende Hinweise zu halten:

- Halten Sie die Abfallbehälter fest verschlossen. Lassen Sie defekte Abfallbehälter reparieren oder austauschen.
- Entsorgen Sie Müll ausschließlich in die dafür vorgesehenen Abfallbehälter – niemals daneben. Lagern Sie die gelben Säcke bis zur regulären Abholung für Ratten unzugänglich.
- Entsorgen Sie Speisereste in der Biotonne, nicht auf dem Kompost oder in der Toilette.
- Lassen Sie keine für Haustiere oder Vögel vorgesehene Futterquelle unkontrolliert offen stehen.
- Achten Sie in Ihrem Wohnumfeld auf Hygiene und Sauberkeit. Verschließen Sie offene Stellen jeder Art (etwa Öffnungen zur Lüftung) in Erdbodennähe mit engmaschigen Gittern, damit Ratten nicht in die Gebäude gelangen können.
- Füttern Sie keine Tiere in Parks, Grünanlagen oder auf öffentlichen Plätzen. Die stets zurückbleibenden Reste sind für Ratten ein gefundenes Fressen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.bvl.bund.de/> unter Mittel zur Schädlingsbekämpfung

Mit Unterstützung der BUND-Ortsgruppe Hohberg und dem Förderverein Ortenauer Streuobstanbau FOSA wird eine Sammelbestellung organisiert. Die dieses Jahr angebotenen Sorten wurden in Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau des Landratsamts ausgewählt. Interessierte Haushalte erhalten maximal zehn Bäume. Ein Hochstamm-Baum, sei es Apfel, Birne oder Steinobst, jeweils mit Holzpfehl und Schnur kostet 20,00 €. Folgende Sorten können auf der Internetseite der Stadt Offenburg unter www.offenburg.de oder schriftlich mit nachfolgender Karte oder per e-Mail unter hubert.wernet@tbo-offenburg.de bestellt werden, solange der Vorrat reicht:

Apfel:

Bittenfelder: alte Wirtschaftssorte aus Württemberg; exzellenter Saft- und Brennapfel; sehr saftig; höchste Zuckergehalte, die aber von der Säure überlagert werden; Pflückreife Ende Oktober, Verwertung von November bis März; Früchte windfest, Ertrag setzt sehr spät ein, dann aber regelmäßig.

Roter Boskoop: Wertvoller Tafel und Wirtschaftsapfel; mittlere bis große Frucht; erfrischende Säure; hoher Vitamin C Gehalt; Pflückreife: Ende September; Genussreife: November bis März; nicht zu früh ernten; starker Wuchs mit breiten Kronen; ohne Schnitt Ertrag nur alle zwei Jahre; nicht zur Befruchtung geeignet.

Hauxapfel: Württembergische, robuste Mostsorte; starker steiler, später hängender Wuchs; ertragreich; große, leicht gerippte Früchte; wachsige Schale; sehr säurereich; Genussreife Oktober bis März.

Kohlenbacher: alte Lokalsorte südliche Ortenau/Breisgau; starkwüchsig, großkronig, widerstandsfähig gegen Krankheiten; guter Most- und Wirtschaftsapfel; kleine bis mittelgroße, flachrunde, sonnenseits sehr ansprechend rotgefärbte Früchte; Genussreife November bis März.

Gravensteiner: schmackhafte Spätsommersorte; starker Wuchs; dem Verkahlen der Krone durch gezielten Schnitt vorbeugen; nährstoffreiche, gut durchlüftete Böden Voraussetzung; Tafel- und Backapfel; leicht säuerlich mit würzigem Aroma; Genussreife Ende August bis Anfang Oktober.

Rubinola: neuere, schorfresistente Tafelsorte; starker Wuchs, langes Fruchtholz erziehen; robust gegenüber Mehltau; gelborange Frucht mit roten Streifen; hoher Vitamin C Gehalt; feinzelliges, würziges Fruchtfleisch; angenehmer Geschmack; Genussreife September bis Dezember.

Birne

Gräfin von Paris: fruchtbare Tafelbirne; saftig schmelzende Frucht mit leicht würziger Säure; mittelstarker



Stadt
Offenburg

Förderung von Obsthochstämmen 2020

Die Stadt Offenburg und die Technischen Betriebe Offenburg fördern auch in diesem Jahr wieder in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hohberg das Anpflanzen von hochstämmigen Obstbäumen.

Wuchs; auf Kronenerziehung achten; für gute Böden in warmen Lagen; Genussreife: Mitte November bis Ende Januar.

Harrow Sweet

Neuere Birnensorte aus Kanada mit ‚Williams‘ als Mutter-sorte; mittelstarker Wuchs, regelmäßiger Schnitt notwendig, sonst überträgt sich der Baum mit kleinen Früchten; für gute Böden; resistent gegen Feuerbrand, ansonsten robust; gute Tafelbirne, festes Fleisch, saftig, leichter Muskatgeschmack, Genussreife Ende August bis Ende Oktober.

Gute Luise: ältere Tafel-, Einmach- und Dörrbirne; saftiges, feines Fruchtfleisch mit angenehmer Würze; aufrechter Wuchs; lockere Kronen und gut durchlüftete Lagen halten Schorfbefall gering; Pflückreife September, bis Oktober haltbar.

Steinobst

Löhrpflaume: Brenn-pflaume aus der Schweiz; für bu-kett-reiche Edelbranntweine; sehr gute Marmeladen; kleine, blaue, runde Frucht; zuckerreich und aromatisch; Verwer-tungsreife: August bis September; starker, aufrechter Wuchs; robuste Sorte.

Topfive: neuere, scharkatolerante Zwetschgensorte; mittelstarker, aufrechter Wuchs; regelmäßiger Schnitt notwendig, da ertragreich; wenig anfällig gegen Monilia und Rost; guter säurebetonter Geschmack; Fruchtfleisch hellgelb, fest, saftig, steinlösend; sehr gute Backqualität; Genussreife im August, dabei gute Haltbarkeit am Baum, nicht zu früh ernten.

Nach dem Ausfüllen die Bestellkarte ausschneiden und auf eine Postkarte kleben, Telefonnummer und Frankierung nicht vergessen! Einsendeschluss – auch für die Online-Bestellung - ist Montag, der 26. Oktober 2020. Die Bäume sowie Pfähle und Schnüre werden am Samstag, den 14. November 2020 von 8.00 - 11.00 h bei den Technischen Betrieben Offenburg TBO, Kinzigstr. 3 ausgegeben.

Jeder Besteller muss sich den Abholtermin vormerken und ist verpflichtet, die bestellte Ware ohne weitere Benach-richtigung zum genannten Zeitpunkt gegen Barzahlung abzuholen. Weitere Information zur Aktion: Technische Betriebe Offenburg, Abt. Baumpflege und Umweltschutz, Tel. 9276-259. Eine telefonische Bestellung ist nicht möglich.

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



Fünfte Ortenauer Kreisputzete: Freiwillige können vom 1. bis 31. Oktober an der kreisweiten Aufräumaktion mitmachen

Die für den 21. März 2020 geplante fünfte Ortenauer Kreis-putzete, die nur wenige Tage vorher coronabedingt verschoben werden musste, wird im Zeitraum vom 1. bis zum 31. Oktober nachgeholt. Rund 50 Auszubildende des Landratsamtes Ortenaukreis geben am Donnerstag, 1. Oktober, den Startschuss für die kreisweite Reinemachak-tion. Begleitet und unterstützt von einem Moderatorenteam von Hitradio OHR wollen die Azubis Rad- und Feldwege im Raum Offenburg von achtlos weggeworfenem Müll befreien.

„Die Kreisputzete hat sich in den letzten Jahren zu einer beliebten Aktion entwickelt, um ein Zeichen gegen die Vermüllung der Landschaft zu setzen. Rund 14.000 Ortenauerinnen und Ortenauer waren bei der letzten Auflage in 2018 aktiv und haben Abfälle auf Wiesen, in Wäldern und in Parks beseitigt“, erklärt Günter Arbogast, Leiter des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft. Um die notwen-digen Abstands- und Hygienevorschriften einhalten zu

Bestellschein der Obsthochstamm-Förderaktion

Obsthochstamm-Förderung Stadt Offenburg 2020

gemeinsam mit dem Förderverein Ortenauer
Streuobstanbau FOSA

Absender:

.....

Telefon-Nr:

**Ich bestelle verbindlich zum Preis von
20,00 €/Baum, wenn vorrätig, max.10 Stück**

Apfelsorten:	Stck:	Birne:	Stck:
Bittenfelder		Gräfin von Paris	
roter Boskoop		Harrow Sweet	
Hauxapfel		Gute Luise	
Kohlenbacher		Steinobst	Stck:
Gravensteiner		Löhrpflaume	
Rubinola		Toptaste-Zwetschge	

Bestellung enthält pro Baum 1 Pfahl und 1 Strick

Datum/Unterschrift

Postkarte

**Technische Betriebe Offenburg
Abt. Baumpflege/Umweltschutz
Kinzigstr. 3**

77652 Offenburg

können, verzichte man bei der nun nachgeholten Putzete auf einen zentralen Termin. „Alle die mitmachen wollen, egal ob sie im Frühjahr angemeldet waren oder nicht, sollten sich bei ihrer Gemeinde melden und können dann an ihrem Wunschtermin loslegen“, motiviert Arbogast. Die damals bereits verteilten Warnwesten und Handschuhe können selbstverständlich genutzt werden, weitere können von der Abfallwirtschaft leider nicht mehr zur Verfügung gestellt werden. Alle Teilnehmer erhalten jedoch nach der Putzete einen Zuschuss von vier Euro, der bei der jeweiligen Stadt- oder Gemeindeverwaltung beantragt werden kann.

Alle Infos zur verschobenen fünften Ortenauer Kreisputzete gibt es auf der Internetseite www.abfallwirtschaft-ortenauekreis.de und in der AbfallApp Ortenaukreis im Bereich News. Mit nur einem Klick gelangt man jeweils zu den Kreisputzeteinfos.

Für weitere Fragen stehen die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805-9600 oder per E-Mail an abfallwirtschaft@ortenauekreis.de gerne zur Verfügung.

Größeres Entsorgungsangebot und Erweiterungen an Deponie und Wertstoffhof Schwanau-Ottenheim

Erweiterte Öffnungszeiten ab 1. Oktober 2020

Ab dem 1. Oktober 2020 werden die Öffnungszeiten und das Entsorgungsangebot auf der Erdaushubdeponie und dem Wertstoffhof Schwanau-Ottenheim erheblich erweitert. Möglich wurde dies, weil Gemeinde- und Ortschaftsrat 2019 der Erweiterung der Erdaushubdeponie und des Wertstoffhofes zugestimmt haben. „Ich freue mich sehr“, sagt Günter Arbogast, Geschäftsführer des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis, „dass wir nun auch auf unserem Wertstoffhof in Ottenheim einen erweiterten Service bieten können. Das ist ein echter Gewinn für die Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen rund um Schwanau!“. Bei einem Ortstermin Mitte September konnte Schwanaus Bürgermeister Wolfgang Brucker zusammen mit Hauptamtsleiter Michael Fertig und Ottenheims Ortsvorsteherin Silke Weber die vorbereitenden Maßnahmen bereits in Augenschein nehmen. „Ich bin davon überzeugt“, so Bürgermeister Brucker, „dass der verbesserte Entsorgungsservice und die erweiterten Öffnungszeiten von den Einwohnerinnen und Einwohnern sehr positiv angenommen werden“. Einwohnern aus Schwanau und der Umgebung jetzt das komplette Entsorgungsangebot des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis zur Verfügung.

Gebührenfrei angenommen werden Grünabfälle, Sperrmüll, Möbelholz, Metallschrott, Kühlgeräte, Elektro- und Elektronikgeräte, CDs/DVDs ohne Hüllen und Haushaltsbatterien (keine Starterbatterien).

Gebührenpflichtig angenommen werden Erdaushub, verwertbarer Bauschutt, unverwertbarer Bauschutt wie z. B. Rigipsplatten, Altholz aller Art, Altreifen, Siedlungsabfall (ohne Nassmüll) und Wurzelstöcke.

Die neuen Öffnungszeiten für Deponie und Wertstoffhof ab 1. Oktober 2020 sind:

Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 7.30 bis 12.30 Uhr und von 13 bis 16.45 Uhr (Sommerzeit).

Dazu ist jeden ersten Samstag im Monat von 8 bis 13 Uhr geöffnet. In diesem Jahr sind dies wegen des Tags der Deutschen Einheit (3. Oktober) die Samstage am 7. November und am 5. Dezember.

In der Winterzeit ab 28. Oktober öffnen Deponie und Wertstoffhof erst um 8 Uhr.

Der Wertstoffhof Schwanau-Ottenheim ist inzwischen der elfte Standort der sogenannten Stützpunktdeponien, die im Ortenaukreis das komplette Entsorgungsangebot anbieten. Die anderen zehn sind Achern-Maiwald, „Vulkan“ in Haslach im Kinzigtal, Kehl-Kork, Lahr-Sulz, Neuried-Altenheim, Oberkirch-Meisenbühl, Offenburg-Rammersweier, „Kahlenberg“ in Ringsheim, Schutterwald-Höfen und Seelbach-Schönberg.

Alle Informationen zu den Deponien und Wertstoffhöfen gibt es auf der Webseite www.abfallwirtschaft-ortenauekreis.de und in der „AbfallApp Ortenaukreis“. Gerne stehen auch die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter Telefon 0781 805 9600 oder E-Mail abfallwirtschaft@ortenauekreis.de zur Verfügung.

Sommerbergtunnel in Hausach vier Nächte wegen Wartungs- und Reinigungsarbeiten gesperrt

Wegen Wartungs- und Reinigungsarbeiten wird der Sommerbergtunnel in Hausach für vier Nächte von Montag, 5. Oktober, bis Freitag, 9. Oktober, jeweils zwischen 20 Uhr und 5 Uhr, voll gesperrt.

Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrt Hausach. Wie das Straßenbauamt im Landratsamt Ortenaukreis mitteilt, dienen die Arbeiten dem Erhalt der Verkehrssicherheit und erfolgen nachts, um größere Verkehrsbehinderungen zu vermeiden. Die Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die Beeinträchtigungen gebeten.

Reutherbergtunnel in Wolfach vier Nächte wegen Wartungs- und Reinigungsarbeiten gesperrt

Wegen Wartungs- und Reinigungsarbeiten wird der Reutherbergtunnel in Wolfach für vier Nächte von Montag, 5. Oktober, bis Freitag, 9. Oktober, jeweils zwischen 20 Uhr und 5 Uhr, voll gesperrt.

Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrt Wolfach. Wie das Straßenbauamt im Landratsamt Ortenaukreis mitteilt, dienen die Arbeiten dem Erhalt der Verkehrssicherheit und erfolgen nachts, um größere Verkehrsbehinderungen zu vermeiden.

Finanzielle Förderung von Projekten der Kinder- und Jugendarbeit

Das Jugendamt im Landratsamt Ortenaukreis fördert auch in diesem Jahr wieder Unternehmungen und Projekte der Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis. Bereits seit vielen Jahren unterstützt der Ortenaukreis auf Beschluss des Jugendhilfeausschusses hin die außerschulischen Angebote der Kinder- und Jugendarbeit in den Städten und Gemeinden im Kreis, da diese ein wichtiger Baustein für eine gute Entwicklung von Kindern und Jugendlichen darstellt.

Einen Antrag können beispielweise Ortenauer Jugendverbände, Jugendgruppen, Vereine, Wohlfahrtsverbände, Kirchen und Religionsgemeinschaften stellen, die Mitglied im Kreisjugendring oder anerkannte Träger der freien Jugendhilfe sind. Gefördert werden Tagesveranstaltungen oder Freizeiten, sofern gruppenpädagogische Angebote gemacht werden, die nicht nur den Vereinszweck verfolgen. Einen Zuschuss gibt es je Teilnehmendem, der zwischen sechs und 21 Jahre alt ist. Außerdem muss eine Vereinbarung mit dem Jugendamt nach Paragraf 72a SGB VIII geschlossen werden.

Die Anträge auf Förderung sowie die Förderrichtlinien finden Interessierte auf der Internetseite des Ortenaukreises www.ortenaukreis.de unter der Suche „Kinder- und Jugendarbeit“ (Direktlink: <https://www.ortenaukreis.de/Themen/Soziales-Familie-Arbeit/Kinder-Jugend-und-Familie/Jugendarbeit-schutz>). Für weitere Informationen steht Markus Lindenlaub unter Telefon 0781 805 9824 und via E-Mail an markus.lindenlaub@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Frauenwirtschaftstage 2020: „Frau und Beruf - das Netzwerk in der Ortenau“ lädt zu einer Lesung und zu einer Online-Veranstaltung ein

Die Corona-Pandemie und der Lockdown über mehrere Monate haben gezeigt, wie schnell altgediente Geschlechterrollen wieder hochkommen und wie Frauen in einer Krisensituation oft die ersten Leidtragenden sind. „Wir müssen wachsam sein, dass Frauen nicht leise wieder an den Herd gedrängt werden“ erklärt Pascale Simon-Studer, Gleichstellungsbeauftragte des Ortenaukreises. Deshalb lädt „Frau und Beruf - das Netzwerk in der Ortenau“ im Rahmen der diesjährigen Frauenwirtschaftstage zu einer Lesung in der Volkshochschule Offenburg und zu einer Online-Veranstaltung ein.

Die Lesung der Autorin Laura Fröhlich aus ihrem Buch „Die Frau fürs Leben ist nicht das Mädchen für alles!“ findet am Freitag, 9. Oktober 2020, 19 bis 21 Uhr in der Volkshochschule Offenburg

Amand-Goegg-Straße 2 - 4, 77654 Offenburg, 102 Saal statt. In ihrem Ratgeber beschäftigt sich die Autorin mit dem Thema Familie, bekämpft Stereotypen und traditionelle Geschlechterrollen und gibt wertvolle Anregungen zu einer fairen Aufteilung der Familienarbeit.

Voranmeldung und Vorverkauf: 8 Euro / ermäßigt 6 Euro (Karten zum VVK-Preis vorab während der Öffnungszeiten im VHS-Anmeldebüro i-Punkt abholen.)

Abendkasse 10 Euro / ermäßigt 8 Euro

(Abendkasse: Telefonauskunft, ob noch Plätze frei sind am Veranstaltungsabend zwischen 18:30 18:45 Uhr unter 0152 5692 61 49). Die Online Veranstaltung „Who cares? – Was die Corona-Pandemie mit den Frauen macht. Impulse für die eigene Zukunft finden“ findet am Donnerstag, 15. Oktober 2020, um 18 Uhr statt.

In dieser Veranstaltung wird online darüber diskutiert werden, wie die Corona-Pandemie insbesondere die Frauen hart trifft. Dies ist kein Zufall, denn es sind immer noch mehrheitlich die Frauen, die sich kümmern: nicht nur daheim um Haushalt, Kinder und Homeschooling, sondern auch um die Pflege von Kranken und Alten. „Who Cares?“ (wer kümmert sich und wen kümmerts?) lautet deshalb die doppeldeutige Frage des Abends.

Die mehrfach ausgezeichnete Hamburger Journalistin Kristina Maroldt, die sich schon länger mit dem Thema Gleichberechtigung beschäftigt, wird ihre Ideen zur Bewältigung der Geschlechterungerechtigkeit vorstellen. Anschließend werden die Teilnehmenden sich in sogenannten Breakout-Räumen über die eigene Situation austauschen und die Denkanstöße diskutieren. Moderiert von der Diplompsychologin und Organisationsentwicklerin Ute Noack werden zum Schluss die Gedanken aus den Kleingruppen im Plenum zusammengetragen.

Die Teilnahme an dieser Online-Veranstaltung steht allen offen und ist kostenfrei. Die Anmeldung soll bis spätestens 14. Oktober 2020 per E-Mail an die Adresse frauenwirtschaftstage@vhs-offenburg.de oder telefonisch unter der Rufnummer 0781 9364 200 mit Angabe einer E-Mail Adresse erfolgen.

Die Online-Diskussion wird mit der browserbasierten und Datenschutzgrundverordnung-konformen Software Zoom ausgerichtet. Alle Teilnehmenden können sich per Mikrofon und Videoübertragung hinzuschalten. Es ist keine eigene Software erforderlich, lediglich ein aktueller Webbrowser und ein Internetzugang. Die Zugangsdaten (Link) erhalten die Angemeldeten rechtzeitig per E-Mail. Wer keinen Internet-Zugang hat, kann nach Voranmeldung an der Veranstaltung live in der VHS Offenburg, Amand-Goegg-Straße 2 - 4, 77654 Offenburg, 102 Saal teilnehmen.

„Frau und Beruf – das Netzwerk in der Ortenau“ ist der Veranstalter der Frauenwirtschaftstage, einer landesweiten Aktion, in der Ortenau. Die Netzwerkpartnerinnen sind: Agentur für Arbeit Offenburg, HWK-Freiburg/Gewerbe Akademie Offenburg, IHK Südlicher Oberrhein, Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg-Südlicher Oberrhein, Kommunale Arbeitsförderung Ortenaukreis Jobcenter, Landratsamt Ortenaukreis, Regionalbüro für berufliche Fortbildung, Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderungs-GmbH Kehl, Stadt Offenburg, Stadt Achern, VHS Offenburg und VHS Ortenau.

Fleischbeschau / Hausschlachtung in Oppenau und Bad Peterstal

Kontakt: Frau Helena Matt

Mobil: 0172/7796300

Festnetz: 07832/9789445

Termine nur nach rechtzeitig telefonischer Voranmeldung jeweils am 1. und 3. Samstag im Monat.

10 Jahre Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr zehntes Jubiläum feiert! Die vielfältigen Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 15. Oktober findet folgende Veranstaltungen statt:

Offenburg Zunsweier: Wildkräuterspaziergang

Erfahren Sie über die Verwendung von Kräutern in der Küche und Volkshilfende. Die gesammelten Kräuter werden Sie in Wildkräuteressig oder -likör zubereiten.

Treffpunkt: 17 Uhr, Waldparkplatz Nächstenbach, Offenburg-Zunsweier. Die Kosten betragen 12 Euro. Infos und Voranmeldung unter 0781 9489012 oder Waltraud.Maier@PureWiese.de, max. 12 Teilnehmer.

Wöchentlich Wiederkehrende Veranstaltungen:

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Mit einer 15 km langen Tour durch das Wanderparadies Lautenbach können Sie den neuen Hexensteig mit Hexenhäuschen erkunden und an vier Stationen ein typisches Schwarzwälder Vesper mit süßem Finale inklusive Getränke genießen. Treffpunkt: 8.30 Uhr (bis 17.30 Uhr), Gasthof „Zum Kreuz“, Hauptstraße 66, 77794 Lautenbach. Die Kosten betragen 45 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Renchtal Tourismus GmbH unter info@renchtal-tourismus.de oder 07802 82600; max. 20 Teilnehmer.

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Genießen Sie entlang der sieben Kilometer langen Wanderstrecke über die Burgruine Schauenburg ein 5-Gänge-Menü mit korrespondierenden Weinen. Treffpunkt: 11 Uhr (bis 17.30 Uhr), Weinhaus Renner, Bachanlage 2, 77704. Die Kosten betragen 53 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Renchtal Tourismus GmbH unter info@renchtal-tourismus.de oder 07802 82600, max. 30 Teilnehmer.

Gengenbach: Offene Weinprobe

Erleben Sie Weine mit Herz und Hand! Treffpunkt: 16.30 Uhr, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach. Die Kosten betragen 7 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag der Veranstaltung unter 0780 396580 oder info@weinmanufaktur-gengenbach.de, max. 10 Teilnehmer.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau Wenn Essen zum Problem wird- Lebensmittelallergien und Unverträglichkeiten

Für viele Menschen ist Essen nicht immer ein Genuss. Sie werden geplagt von Beschwerden wie Blähungen, Durchfall bis hin zu Kribbeln und Kratzen in Mund und Rachen. Dabei ist es für die Betroffenen nicht immer leicht, die tatsächliche Ursache ihrer Beschwerden zu finden. Das Ernährungszentrum Ortenau lädt zu einem Online- Vortrag zum Thema " Wenn Essen zum Problem wird- Lebensmittelallergien und Unverträglichkeiten am Mittwoch, 13. Oktober 2020 um 18:00 Uhr ein. In diesem Online-Vortrag erfahren Sie alles Wissenswerte über Lebensmittelallergien und Unverträglichkeiten. Die freie Referentin des Ernährungszentrums Ortenau, Frau Dr. Silke Bauer gibt viele Tipps aus ihrem Beratungsalltag und zeigt, wie Sie ihr Essen beschwerdefrei genießen können. Die Teilnahme am Online-Vortrag ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden Ihnen per mail zugeschickt.

Eine Anmeldung ist bis spätestens Freitag, 9. Oktober 2020 unter Tel.: 0781-805-7100 oder E-Mail: ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de erforderlich.

Apotheken-Bereitschaft

Freitag, 02.10.2020:

Marien-Apotheke am Turm Tel.: 07803 - 57 10
Hauptstr. 24, 77723 Gengenbach
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 03.10.2020:

Löwen-Apotheke Oststadt Tel.: 0781 - 3 61 41
Wilhelmstr. 9, 77654 Offenburg (Oststadt)
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 04.10.2020:

Stadt-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 9 19 35 90
Hauptstr. 43, 77652 Offenburg (Innenstadt)
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 05.10.2020:

Apotheke Haaß Ortenberger Straße Tel.: 0781 - 91 93 35 00
Ortenberger Str. 13, 77654 Offenburg (Oststadt)
Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 06.10.2020:

Schwarzwald-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 2 48 64
Hauptstr. 19, 77652 Offenburg (Innenstadt)
Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 07.10.2020:

Staufenberg-Apotheke Durbach Tel.: 0781 - 9 33 90
Kirchplatz 2, 77770 Durbach Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 08.10.2020:

Sonnen-Apotheke Caunes Tel.: 0781 - 6 86 20
Marlener Str. 11, 77656 Offenburg (Gewerbegebiet West 1)
Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Müllabfuhr

Do, 08.10. graue Tonne

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Giftnotruf Freiburg	0761/19240
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Zahnärztlicher Notfalldienst	01803/222555-11
Telefonseelsorge	0800/1110-111 1110-222

Dorfhelferinnenstation Offenburg	0781/823293
Einsatzleitung Nelli Beratz	oder 07808/474400
Netzwerk Nachbarschaft Zell-Weierbach – „NeNa“	
Persönlich erreichbar montags 18.00 – 20.00 Uhr	
Außerhalb der Sprechzeit kann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden. Es wird zurück gerufen. Telefon: 0171-2087576	
Mail: NeNa@nachbarschaftshilfen-offenburg.de	
Homepage: www.nachbarschaftshilfen-offenburg.de	
Störungsnummer des E-Werkes Mittelbaden (z.B. bei Stromausfall)	07821/280-0
Technischer Notdienst der Badenova (Gas, Wasser)	08002/767767
Scherbentelefon	9 66 66 66

Ortsverwaltung Zell-Weierbach

**Montag, Dienstag, Mittwoch u. Freitag
8.00 bis 12.00 Uhr**

Donnerstag 4.00 -18.00 Uhr	0781 82-3290
Weingartenschule	9484712
Kindertagesstätte „Lohgarten“	97065350
Kindergarten Weingarten	96909-481
Kernzeitbetreuung	97065350
Kath. Pfarramt Weingarten	
weingarten@kath-offenburg.de	0781-96909-161
Evang. Johannes-Brenz-Gemeinde	0781 32617

Veranstaltungskalender

Stattfindende Termine

Dienstag, 06.10.2020, 19 Uhr

Infoveranstaltung Schule, Abtsberghalle

Freitag, 16.10.2020, 18.30 Uhr

Ortschaftsratssitzung, Abtsberghalle

ABGESAGTE TERMINE:

Sa/So, 10.10.-11.10.2020

Herbstfest Feuerwehr, Feuerwehrhaus

Sonntag, 11.10.2020

Königsschießen Schützenverein, Schützenhaus

Heimatgeschichtskreis



Wir sind aktiv

„Ein Spaziergang durch unser Heimatort“

Der Heimat und Geschichtsverein lädt die Einwohner von Zell-Weierbach zu einem

2 ½ stündigen Spaziergang durch den Ortsteil Riedle ein. Viele historische Erkenntnisse über Kleindenkmale, Erinnerungsmale und besonderen Häuser im Ortsteil Riedle werden die Besucher erfahren.

(Gruppe derzeit nicht größer als 25 Personen)

Treffpunkt 16.00 Uhr am Rathausplatz.



Es ist soweit, mitten in der Corona-Zeit 2020 entstand das neue Zell-Weierbacher Dorf-buch. 200 Jahre nach dem Zusammenschluss der drei Orte Riedle, Weierbach und Zell zu einem gemeinsamen Zell-Weierbach veröffentlicht die Ortsverwaltung und der Heimat und Geschichtsverein eine Zusammenfassung auf 348 Seiten, über „Zell-Weierbach`s Dorf-Geschichte“

Über die ersten Aufzeichnungen und Entstehung des heutigen Ortsnamen.

Autor Alfons End und Mit-Autorin Frau Ursula Hass haben in Zusammenarbeit mit der Archivgruppe des Heimat und Geschichtsvereins in akribischer Weise viele Daten, Fakten und Bilder aus früheren Zeiten zusammengestellt und zu einem Buch gefasst.

Einige Themen wie: der Wein, Kirchen und Schulgeschichte im Rebland, die Politische Geschichte des ehemaligen Stabes und den Gemeinden, das Feuerlöschwesen, Krieg und Hungersnot, Kleindenkmale und Bräuche, Beruf, Gewerbe und Handel, sowie Wohnbauentwicklung, Vereinsgeschehen und Geschichten und Erzählungen von Zeitzeugen, sind nur einige Themen die das neue Dorf-Buch behandelt. Ergänzend werden die Berichte mit Bildern hinterlegt, Landschaft- und Dorfbilder kommen ebenfalls nicht zu kurz.

Das Buch ist so niedergeschrieben, dass die Leserinnen und Leser immer wieder Spannendes und Neues über Zell-Weierbach erfahren.

Am 6. Oktober wird das Buch im Rahmen der feierlichen Eröffnung der 8. Zell-Weierbacher Kulturtag in der Abtsberghalle vorgestellt. Es wird eine limitierte Auflage sein, deshalb bieten wir heute schon eine Vorbestellung an.

Bestellt werden kann das Buch bei der Ortsverwaltung Zell-Weierbach unter Angaben der Adresse. Der Preis des Buches beträgt 39,50 €.

Bei Rückfragen zum Buch steht Ihnen Alfons End Tel.01721078074 gerne zur Verfügung

Bei den Kulturtagen im November werden wir alle geschichtsträchtigen-und bekannten Zinken unseres Heimatortes näher vorstellen.



zum Mitmachen Muetersproch-Sprochsuel

Teil 149. Ufgab der Sprochsuel isch: s`richdige Word in Hochditsch üwersetze un was des Word bedidde, rusfinde:

am beschde usschniede un für d`nächscht Generation uffhebe.

Waschlafor: _____

wed;widd _____

Weggle: _____

Wellebengel: _____

Wellriss: _____

Welschkorn: _____

do isch d`Ufflösung von des letscht:

Waj: Weg

Waje: Wagen (Mehrz.)

wajje: wegen

Wegschisser: Gerstenkorn

walche: verhauen

Wangsch: Wampen (dicker Bauch)

Spruch der Woche

Alles vergeht, Tugend besteht.

Zitat der Woche

Was man in der Jugend wünscht, hat man im Alter die Fülle. (Goethe, Dichtung in Wahrheit)



Der Lehrer Fragt:

„Welchen Nutzen hat die Sonne?“ „ will der Lehrer wissen. „Überhaupt keine!“ , behauptet Fredi, „Nachts ist sie nicht da, und am Tag ist es sowieso hell.“

Wir suchen für die „Schmunzelecke“ lustige Begebenheiten aus unserem Heimatort!

Unter dem Motto: „Schöne Vorgärten“

Ein schöner Anblick eines herbstlich geschmückten Vorgartens kann man derzeit in der Weingartenstraße bei Familie Albert u. Claudia Bürkle bewundern.

Haben Sie einen schönen, mit Blumen geschmückten Vorgarten, den wir vielleicht noch nicht gesehen haben? So melden Sie sich bitte auf der Ortsverwaltung Tel.823292 oder unter 01721078074, auch Ihren herbstlichen Vorgarten würden wir gerne veröffentlichen.

Blumen im Ort bringen Freude. Wenn auch Sie **Patenschaft** für den einen oder anderen Blumenkübel in unserem schönen Heimatort übernehmen wollen, sind Sie herzlich dazu eingeladen. **Die Ortsverwaltung nimmt gerne Ihre Anmeldung entgegen.**



Schulmuseum



Schulmuseum für ehemals Großherzoglich Badische Schulen

**Das Schulmuseum hat am kommenden
Sonntag, 4. Okt. seine Pforten
von 14. – 17.00 Uhr geöffnet.**

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Somit geben wir allen die Gelegenheit, die noch nie unsere Räume besucht haben, einen Einblick in das über die Grenzen hinaus bekannte Schulmuseum, mit all seinen Sonderausstellungen, zu besichtigen.

Ein Karussell, als Modell, wie es noch viele kennen steht für die Besucher bereit. Steigen Sie gedanklich ein in die Kindheit um das Jahr 1900.

Unser Museum ist 24 Stunden virtuell über das Internet geöffnet unter: [Schulmuseum Zell-Weierbach.de](http://Schulmuseum.Zell-Weierbach.de)
Bei Rückfragen steht Ihnen Alfons End Tel. 0172 1078074 zur Verfügung.



Vereine Zell-Weierbach



Kolpingsfamilie Weingarten Zell-Weierbach

Voranzeige:

- 1) Altpapiersammlung findet am Samstag, 14. November statt.
- 2) Herbstfest am Samstag, 17. Oktober ab 16:00 Uhr für die Mitglieder mit Anhang im Hof von Josef Basler mit Corona Abstand. Näheres wird noch bekannt gegeben.

Pilz-Lehrwanderung (Terminverschiebung)

Die für den **04.10.20** vom „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.“ geplante „Pilz-Lehrwanderung“ wird wegen der Trockenheit und der dadurch fehlenden Pilze im Wald auf einen neuen Termin verschoben. Der neue Termin wird in der Presse und im Internet bekannt gegeben.

Nordic Walking beim Schwarzwaldverein

Der „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.“ unternimmt am **10.10.2020** eine ca. 2stündige „Nordic-Walking-Tour“, Strecke: Ortenauer Weinschleife „Zeller Abtsberg Runde“ für Mitglieder und Nichtmitglieder im Zeller Wald und im Offenburger Rebland. Treffpunkt ist am oberen Parkplatz der Abtsberghalle in Offenburg – Zell-Weierbach, um 08:00 Uhr. Eine Anmeldung ist wegen der Corona-Situation vorher zwingend erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte Anmeldung und Anfragen an Franziska Wagner, **Tel: 0781 6393685** oder per e-mail: **franziska.wagner.77654@web.de**

Wanderung Premiumweg „Gebirger Höfe-Weg“ in Durbach

Am **11.10.20** unternimmt der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V. eine Tageswanderung unter strikter Beachtung der Corona-Auflagen in Durbach. Die Wanderung startet in Durbach-Gebirg beim Serrerrhof und geht an mehreren Höfen vorbei. Die Wanderung umfasst **10,3 km und 520 Hm, ca. 4,5 Stunden**. Trittsicherheit, festes Schuhwerk, sowie an das Wetter angepasste Bekleidung ist zwingend erforderlich, Wanderstöcke sind zu empfehlen. Ausreichend Getränke, ein kleines Vesper für unterwegs werden empfohlen. Dort wo der 1,5 m - Mindest-Abstand nicht eingehalten werden kann ist ein Mund-Nase-Schutz (MNS) zu tragen. Treffpunkt ist, wie immer, am oberen Parkplatz der Abtsberghalle um **08:30 Uhr**. Zur Fahrt nach Durbach nutzen wir private PKW; wegen dem Corona-Risiko erfolgen keine Fahrgemeinschaften. Am Ende der Wanderung ist eine gemeinsame Einkehr in einem Gasthaus im Wandergebiet geplant. Wegen der noch bestehenden Corona-Beschränkungen ist nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich. Vereinsmitglieder werden zur Teilnahme der Wanderung bevorzugt. Der Preiszuschlag für Nichtmitglieder des Schwarzwaldvereins beträgt 4,00 € pro Person. Eine verbindliche Anmeldung mit Angaben der Personendaten ist wegen der Corona-Vorgaben bis spätestens zum **08.10.2020** zwingend erforderlich. Auskunft und Anmeldung bei Wanderführer **Wilfried Lahl, Telefon: 0781 30866**

Walensteinhütte bleibt weiterhin geschlossen

„Der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.“ schließt die „Walensteinhütte“ bis auf weiteres. Die derzeit gesetzlich vorgeschriebenen „Corona-Beschränkungen“ mit den „Hygiene-Vorschriften für den geschlossenen Raum“ und den geforderten „Mindest-Abständen“ lassen bei den beengten Hütten-Sitzverhältnissen bei den Gästen und bei den Hütten dienstlern keine Hütten-Stimmung aufkommen. Für 2021 planen wir je nach Corona-Entwicklung die Öffnung der „Walensteinhütte“. Sobald neue Erkenntnisse für eine mögliche Hüttenöffnung vorliegen werden wir berichten. Bleibt g'sund.

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.

Unser Motto: Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten. Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de

**Musikverein
Zell-Weierbach****Unser nächstes Ziel:****Das Adventskonzert am Nikolaustag**

Jeder Mensch und jedes Team braucht Ziele, um vorwärts zu kommen, so auch wir von der Musikkapelle und dem Musikverein Zell-Weierbach. In unserer letzten Gesamtvorstandsbesprechung haben wir auch die nächsten Ziele für unsere Musikkapelle abgesteckt. Das erste Ziel soll sein, ein einstündiges Konzert in der Abtsberghalle am Sonntag, 6. Dezember. Ob wir das Konzert dann ein oder zwei Mal geben werden, hängt von Ihnen und ihrem Wunsch, dabei zu sein, ab. Wie wir das alles organisieren, werden wir im Oktober besprechen, in die Wege leiten und Sie informieren. Ganz klar ist, die Musiker werden einiges an Fläche mehr brauchen als nur die Bühne. Wir rechnen damit, dass auch 150 – 200 Konzertinteressierte einen coronaabstandsgerechten Platz in unserer großen Abtsberghalle finden werden.

Um Ihnen ein schönes, musikalisch gut aufbereitetes Adventskonzert bieten zu können, proben wir wieder seit drei Wochen. Ein herzliches Dankeschön wollen wir dazu dem Gesangverein Sängerbund Zell-Weierbach sagen, der für unsere erste Gesamtprobe zu Gunsten von uns auf seine Probe im Heimatsaal der Vinothek Zeller Abtsberg verzichtet hatte. In der Abtsberghalle fand an jenem Abend eine Ortschaftsratsitzung statt und war für unsere Orchesterprobe logischerweise nicht verfügbar.

War das Mitte September eine Freude, endlich wieder in die Probe gehen zu dürfen! Einige haben aus Risikogründen seit Mitte März pausiert, andere haben sich die letzten 6 Wochen nicht mehr gesehen. Jeder konnte fühlen und für sich ermessen, was Gemeinschaft und Teamgeist wert ist, was schmerzlich gefehlt hat in dieser Zeit des Verzichts einander zu treffen und miteinander Noten zu einem Gesamtwerk erklingen zu lassen. Ganz wichtig ist nun auch zu wissen, wer in die Probe kommen wird. Denn Dirigent Johannes Kurz richtet die Stühle so nach den Corona Vorgaben aus – strikt geradeaus gerichtet und nicht im Halbkreis, wie gewohnt. Die, die außen sitzen, müssen da manchmal schon ganz schön schielen, um den Dirigenten zu sehen und um seine Dirigiervorgaben blitzschnell aufzunehmen und sie richtig umzusetzen.

Aber es hat ganz viel Spaß gemacht, die erste (und natürlich auch die weiteren) Probe. Zunächst verkündete Johannes Kurz die Zielsetzungen für das ganze restliche Jahr und ging insbesondere auf das Adventskonzert ein. Hannah Blattner, Vizedirigentin, und er haben vier Stücke aus dem geplanten Frühjahrskonzert 2020 ausgewählt, die in Tuttiprobieren bis zum 6. Dezember zur Reife gebracht werden. Zusätzlich werden jeweils im Holz- und Blechregister Stücke von Michael Praetorius (1571 – 1621) und anderen Komponisten eingeübt. Stücke für die Advents- und Weihnachtszeit werden auch das Programm mitgestalten.

Danach ging's zur Sache. Zum Zurückkommen in den Musikkreis legte Dirigent Johannes Kurz „Pomp and Circumstance No. 4“ auf. Respekt, was da von der Vorbe- reitung zum geplanten Frühjahrskonzert noch hängen geblieben ist. Mit einem fürsorglichen Tempo begonnen, ließ er uns nach und nach an sein „Wunschtempo“ heran- rücken. Mit dem Song „Don't stopp me now“, das Freddie Mercury von den Queens gesungen hat, ging es in den zweiten Teil der Probe. Lara Groß durfte hier auf dem Saxo- phon solistisch ihr Können zeigen. Im dritten Teil der Musik- probe kam „Lord Tullamore“ auf die Notenständer – auch eine sehr ordentliche Herausforderung nach 6 Wochen Sommerpause. Johannes Kurz bedankte sich am Schluss für die gute Probe. Er sei positiv sehr überrascht über das, was an diesem Abend bereits gekommen ist. „Da ist schon viel Schönes dran“, zitierte er einen Musiker. Fürwahr, unser Dirigent war des Lobes und die Musiker glücklich und zufrieden.

Anschließend gingen die Musikanten noch hinüber ins Probelokal und tranken „s'Bier zum Mitnämme“ – der Start in die Herbstsaison ist gelungen!

Ihr Musikverein Zell-Weierbach



Schützenverein Zell-Weierbach

Das Königsschießen des Schützenvereins Zell-Weierbach am 11. Oktober, sowie die Königsfeier am 4. Dezember diesen Jahres, fallen Corona bedingt aus.

Der Vorstand



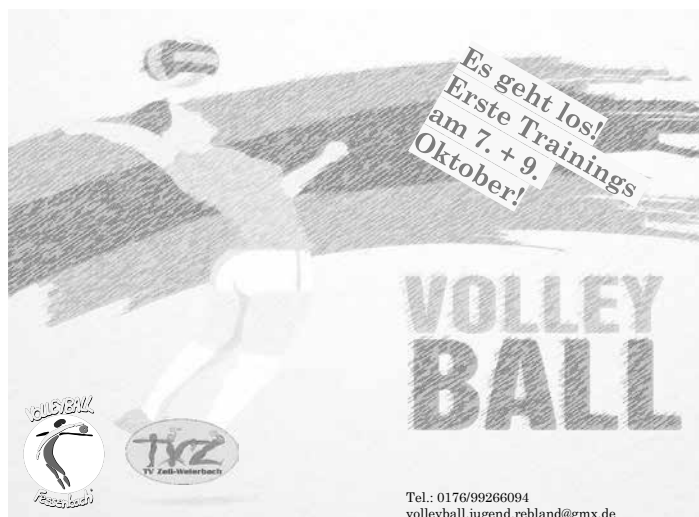
Turnverein Zell-Weierbach

Jugendvolleyball im Rebland

Neue Jugendgruppen in der Sporthalle Zell-Weierbach

Mädchen und Jungs der Klassen 5,6 & 7: Mittwochs 17:30 – 19:00 Uhr

Mädchen und Jungs der Klassen 3 & 4: Freitags 17:30 bis 19:00 Uhr



Tel.: 0176/99266094
volleyball.jugend.rebland@gmx.de

Vereine Rebland

Der TuS Rammersweier startet coronabedingt mit begrenzten Sportangeboten

Wir starten am Montag, 28. September 2020 nach neusten Coronavorschriften.

Bitte informieren Sie sich über die homepage des TuS Rammersweier www.tus-rammersweier.de und/oder auf unserer **Geschäftsstelle**, Am Pflenzinger 1b, 77654 Offen- burg, Bürozeiten: **montags und donnerstags von 16.15 Uhr bis 18.15 Uhr, Telefon: 0781/9197710**

Bitte tragen Sie beim Kommen und Gehen einen Mund-/ Nasenschutz. Der Zugang zur Halle erfolgt über den Haupteingang. Ihre Übungsleiter/innen informieren Sie dann noch eingehend über Regeln und Maßnahmen in den Sportstunden.

Hier der Überblick über unser derzeitiges Sportangebot:

Montag max 10 TN	10.15-11.15h Locker vom Hocker	Vereinsheim Sabine
Montag max 20 TN	20.10-21.00h Jedermänner	Halle Steffi
Dienstag max 20 TN	16.00-16.45h Kinderturnen	Halle Heike
Dienstag max 20 TN	17.00-17.45h Sport, Spiele, Spaß ab der 1. Kl.	Halle Lena/Djamila/Fabian
Dienstag max 20 TN	18.00-19.50h Badminton	Halle Thorsten/Jochen
Dienstag max 20 TN	20.10-22.00h Tischtennis	Halle Michael/Alois
Mittwoch max 20 Paare	15.30-16.15h Zwergenturnen	Halle Natalie
Mittwoch max 20 Paare	16.30-17.15h Eltern-Kind-Turnen	Halle Natalie
Mittwoch max 20 TN	19.30-20.20h Aerobic Fit Gym	Halle Claudia
Mittwoch max 20 TN	20.30-21.30h Fitness+Wohlbefinden	Halle Anja
Donnerstag max 20 TN	8.30-9.30h Fit in Form	Halle Natalie
Donnerstag max 20 TN	14.00-15.00h Seniorinnen Fit 60+	Halle Sabine
Donnerstag max 20 TN	16.30-17.15h Vorschulturnen	Halle Chiara/Finja/Magda
Donnerstag max 20 TN	17.30-18.45h Geräteturnen Mädchen	Halle Lucia/Emilie

Freitag	18.00-19.50h	Halle
max 20 TN	Tischtennis Jugend	Felix
Freitag	20.10-22.00h	Halle
max 20 TN	Tischtennis	Michael/Alois

Bitte bringen Sie zum Sport Ihre eigene Matte mit.

Folgende Kurse finden ebenfalls statt, sind jedoch ausgebucht, RückenFit, Pilates, Kundalini-Yoga, QiGong, Wirbelsäulengymnastik

Wenige freie Plätze gibt es noch im Zumba-Kurs am Montag 18.00 h bis 18.50 Uhr in der Halle.

Neue Ausstellung im Rathaus Ortenberg

Doris Volk „ARTenvielfalt“

Acrylmalerei, Collagen & Zeichnungen

Die Gruppe KiR – Kunst im Rathaus Ortenberg – präsentiert eine neue Ausstellung mit der Lahrer Künstlerin Doris Volk. Wir freuen uns, in Absprache mit Bürgermeister Markus Vollmer, mit Einhaltung der Corona-Maßnahmen die Ausstellungsreihe im Ortenberger Rathaus fortsetzen zu können.

Seit über 20 Jahren beschäftigt sich Doris Volk intensiv mit Kunst. Collagen, Malerei und Zeichnungen sind ihre bevorzugten Ausdrucksmittel. Von 1999-2006 studierte sie an der Akademie für Bildende Kunst in Lahr. Ein 3-monatiger Studienaufenthalt in Florenz (2001) und verschiedene Kunstkurse in Aktzeichnen, Fotografie und Acrylmalerei haben ihre Ausbildung erweitert. Seit 2003 stellt sie regelmäßig aus. Immer wieder ist die Natur ein wichtiges und inspirierendes Thema für sie. Die Vielfalt an Formen und Farben scheint unerschöpflich zu sein. In ihrer „Dschungel“-Serie und der Serie „Neue Arten“ versucht sie diese zum Ausdruck zu bringen.

Die Vernissage findet am Donnerstag, 8. Oktober 2020, um 19.30 Uhr **in der Schlossberghalle** statt. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Markus Vollmer wird Simone Schneider in die Ausstellung einführen. Die musikalische Umrahmung gestaltet Luzian Taeger. Es wird herzlich zur Eröffnung der Ausstellung in die Schlossberghalle am Donnerstagabend eingeladen. Nach der Eröffnung kann die Ausstellung im Rathaus unter Beachtung der Corona-Regeln besucht werden. Die Ausstellung ist vom 9. Oktober 2020 bis zum 15. Januar 2021 zu den Öffnungszeiten des Rathauses (Mo-Fr 8 – 12 Uhr, Mi 14-19 Uhr) oder nach tel. Anfrage zu besichtigen.

VHS Ortenau – Außenstelle Durbach

Die vhs Ortenau / Durbach

startet in das neue Semester 2020 / 2021

Die Kurse der Volkshochschule Ortenau Außenstelle Durbach sind ab sofort online unter:

www.vhs-ortenau.de. einsehbar. Auch das digitale Programmheft finden Sie auf Internetseite. Die gedruckten Programmhefte wird es in diesem Jahr infolge der Corona-Pandemie leider nicht geben.

Neben altbewährten Kursreihen ist im neuen Programm wieder allerhand Neues zu finden.

Desgleichen sind weitere Themengebiete in Planung. Bleiben Sie gespannt!

Los ging es bereits am Montag, den 28.09.2020 mit **Pilates**

Pilates ist eine einzigartige Trainingsform, deren Betonung auf der optimalen Ausrichtung des Körpers und der korrekten Atmung liegt. Die beiden Kraftzentren des menschlichen Körpers werden gestärkt - sie setzen sich aus unterer und tiefer Bauchmuskulatur sowie aus mittlerer Rücken- und Schultergürtelmuskulatur zusammen. Schwerpunkt ist auch die Ausrichtung der einzelnen Körperteile zueinander, da Fehlhaltungen zu gesundheitlichen Problemen führen können. Pilates besticht durch Effektivität und Stabilität, Balance, Kraft und Beweglichkeit, bringt große Freude an Bewegung sowie Harmonie von Körper und Geist.

Von 18.15 – 19.15 Uhr sind Anfänger hierzu recht herzlich eingeladen. Im Anschluss daran beginnt um 19.30 – 20.30 Uhr der Kurs für Teilnehmer, welche mit dieser Trainingsform schon vertraut sind.

Veranstaltungsort: Staufenberg-Schule Durbach

8 Abende – 41,00 €

Zu diesem Kurs sind selbstverständlich auch jetzt noch Anmeldungen möglich

NEU – für Liebhaber der französischen Sprache startet am Dienstag, den 06.10.2020

Französisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen

Peu à Peu lässt sich hierbei „verschüttetes“ Französisch wieder auffrischen.

Diese 3-teilige Kursreihe ist für ALLE, die bereits geringe Vorkenntnisse in Französisch haben. Sie lernen einfache Redewendungen, um sich schon sehr bald mit unseren französischen Nachbarn verständigen zu können. Sie reden auf einfache Weise über vertraute Themen, stellen Fragen und lernen einfache Sätze zu verstehen sowie kurze Sätze mündlich und schriftlich zu formulieren.

Ausflüge und Besichtigungen wie eine Führung durch Straßburg, die Besichtigung des Europaparlaments in Straßburg oder ein Restaurantbesuch bei unseren Nachbarn im Elsaß runden diese Kursreihe ab.

Jeweils von 18.30 – 20.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Multifunktionsraum Steinberghalle Durbach

8 Abende – 78,00 €

NEU – mit **Hatha Yoga** beginnt am Mittwoch, den 07.10.2020 vormittags von

9.00 – 10.30 Uhr ein weiterer neuer Programmpunkt.

Hatha Yoga gehört zu den bekanntesten und populärsten Yogastilen der Welt. Bei dieser Yoga Form wird das Gleichgewicht zwischen Körper und Geist vor allem durch körperliche Übungen (Asanas), durch Atemübungen (Pranayama) und Meditation angestrebt - für mehr

Ausgeglichenheit, einen ruhigen, klaren Geist und mehr Energie. Hatha Yoga ist ideal für Yoga Anfänger. Sie lernen auf ruhige und langsame Weise die Grundlagen des Yogas kennen. Aber auch Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen. Veranstaltungsort: MA Sports Fitness- und Gesundheitszentrum

8 Vormittage – 95,00 €

Gleich am Donnerstag, den 08.10.2020 geht es weiter mit dem schon bekannten Kurs **Aroha**

Inspiriert von den Kampftänzen der neuseeländischen Maori, vom Kung-Fu mit der Kontrolle in An- und Entspannung und vom Tai Chi mit seinen runden, fließenden Bewegungen hilft Aroha, Aggressionen und Stress abzubauen. Mit speziell dazu entwickelter Musik im 3/4-Takt zeichnet sich dieses Training außerdem durch kontrollierte, ausdrucksstarke, kraftvolle und spannende weiche Bewegungen aus. Aroha trainiert Körper und Geist und bereitet der Seele ein Wohlbefinden.

Zeit: 17.45 – 18.45 Uhr
 Veranstaltungsort: Bürgersaal Ebersweier
 8 Abende – 41,00 €

NEU - Kinder lieben es, Geschichten vorgelesen zu bekommen, die ihre Fantasie anregen und sie in andere Welten entführen.

Lustige Kindergeschichten, spannende Abenteuer und Co. - an jedem 3. Freitagnachmittag im Monat von 15.30 – 17.00 Uhr mit Beginn am Freitag, den 16.10.2020 können die Kleinen (ab 5 Jahren) in **der vorLESEstunde mit Patricia** spannenden Erzählungen lauschen.

Natürlich kann auch das eigene Lieblingsbuch mitgebracht werden. Die ein oder andere Überraschung hält diese Stunde auch bereit.

Veranstaltungsort: Staufenberg-Schule Durbach
 kostenfrei

NEU – ebenso am Freitag, den 16.10.2020 starten wir zur ersten **Kräuterwanderung**

Bereits in frühester Menschheitsgeschichte wurden Pflanzen zu Heilzwecken genutzt und das Wissen darüber von Generation zu Generation weitergegeben. Über die Jahrhunderte geriet dieses Wissen durch verschiedene Einflüsse in Vergessenheit und erlebt in unserer Zeit eine kleine Renaissance.

Das Wissen um die Kraft, die in den Pflanzen steckt, und die Geschichten, die sich um sie ranken, dies alles erfahren Sie bei diesem Spaziergang von 16.00 – 18.30 Uhr.

Auf einem ca. 3 km langen Rundweg durch die Wiesen und Felder in Ebersweier lernen Sie die Pflanzen am Wegesrand kennen. Sie erhalten einen Einblick, in ihre historische, volkshilflich überlieferte Wirkung und wie man sie schmackhaft in der Küche einsetzen kann. Am Ende der Wanderung gibt es eine kleine Kostprobe aus der Wildkräuterküche.

Treffpunkt: ehem. Schule Ebersweier
 1 Nachmittag – 20,00 €

Im Frühjahr 2021 gibt es dann die 2. Kräuterwanderung entlang des Durbachtalwegs in Durbach.

NEU – mit der **Kräuter-Yoga-Wanderung** erleben Sie am Samstag, den 21.05.2021

ein interessantes Highlight des Programms 2020 / 2021.

„Wenn es dir nicht gut geht, geh raus und tanke aus der heilenden Kraft der Natur“ (Swami Sivananda). Natur erleben mit allen Sinnen - dies ist das Motto dieser Kräuter-Yoga Wanderung. Auf einer ca. 5 km langen, etwas anspruchsvollen Wanderung – es geht steil bergauf – durch Weinberge und Wald verweilen wir an ausgesuchten Plätzen, genießen den Weitblick und praktizieren einfache Yoga-Übungen im Kreislauf der 5 Elemente. Die passenden heimischen Pflanzen werden Ihnen vor Ort dazu vorgestellt. Sie erhalten Einblick in ihre historische, volkshilflich überlieferte Wirkung und wie man sie schmackhaft in der Küche einsetzen kann.

Zeit: 16.00 – 19.00 Uhr

Treffpunkt: Schwimmbad Durbach
 1 Nachmittag – 35,00 €

NEU – Vortragsreihe: **vhs Durbach trifft.....**

In der Vortragsreihe „vhs Durbach trifft...“ werden ab Montag, den 19.10.2020 jeweils am 3. Montag im Monat Vorträge und Diskussionen zu informativen und spannenden Themen dargeboten.

Erhalten Sie erfrischende Impulse und horizonterweiternde Eindrücke in kurzweiligen und professionellen Beiträgen. Interessante Exkursionen, z. B. in Zusammenarbeit mit

dem Wein- und Heimatverein Durbach e.V. und Workshops werden diese Veranstaltungsreihe sinnvoll ergänzen.

Das Thema des ersten Abends ist: „Sicher im Internet surfen für die Generation 60plus“.

Eine Weinprobe mit einem interessanten Vortrag zum Thema ökologischer Weinbau auf dem Wein & Hof Glanzmann wird dann der genussvolle Abschluss dieser Veranstaltung sein.

Die Themen der einzelnen Vorträge finden Sie zeitnah auf der Internetseite der vhs Ortenau. Ebenso informiere ich Sie hierüber frühzeitig im Mitteilungsblatt.

Veranstaltungsort: Multifunktionsraum Steinberghalle Durbach

Abendkasse – 5,00 €

Die **Farb- und Stilberatung** findet am Freitag, den 06.11.2020 und Freitag, den 13.11.2020 von 16.00 – 19.00 Uhr statt

Erleben Sie, wie stark Farben von Kleidung, Schnitt und Make-up Ihr Aussehen beeinflussen können. Am ersten Nachmittag lernen Sie die verschiedenen Farbtönen und vor allem Ihre persönlichen Farben kennen. Am zweiten Nachmittag wird besonders auf Ihren persönlichen Stil eingegangen. Erkennen Sie, welche Rolle dabei Passform und Qualität spielen. So erhalten Sie Sicherheit und teure Fehlkäufe werden vermieden.

Veranstaltungsort: Staufenberg-Schule Durbach
 2 Nachmittage – 36,00 €

Eine ideale Ergänzung hierzu ist die Veranstaltung **Typgerechtes Schminken und Gesichtspflege Beratung**, die in diesem Jahr um ein Tag erweitert wird.

Zu einem attraktiven und gepflegten Erscheinungsbild gehört auch ein gutes Make-up. Es unterstützt die Persönlichkeit und sollte daher dezent und typgerecht sein sowie dem Alter entsprechen. Am ersten Tag lernen Sie das Einmaleins der richtigen Gesichtspflege kennen.

Am zweiten Tag erhalten Sie eine theoretische Einführung und praktische Demonstration, wie Sie Ihren Typ mit wenigen Handgriffen unterstreichen und die Tipps zu Hause einfach umsetzen können.

Samstag, den 21.11.2020 von 10.00 – 13.00 Uhr und Samstag, den 28.11.2020 von 9.30 – 13.30 Uhr
 Pfarrzentrum Kunigunde – 2 Vormittage – 42,00 €

Die beliebten Kurse **Rückenfit** und **Aquafitness** in der Staufenburg Klinik sind, coronabedingt, erst in 2021 im Programm

Am 13.01.2021 von 17.00 – 17.45 Uhr geht es mit der 1. Kursreihe **Rückenfit** los.

Gezielte krankengymnastische Übungen können bestehende Schmerzen lindern oder vorbeugend wirken. Die Rücken- und Bauchmuskulatur wird hierbei gekräftigt und so die Wirbelsäule stabilisiert. Sie erlernen ein Übungsprogramm, das Sie täglich zu Hause durchführen können

Veranstaltungsort: Staufenburg Klinik
 10 Abende – 48,00 €

Im direkten Anschluss daran findet von 18.00 – 18.45 Uhr die **Aquafitnessgymnastik** statt.

Aquafitness ist eine abwechslungsreiche Wassergymnastik. Sie kräftigen dabei Ihre Muskulatur, Ihr Stoffwechsel wird angeregt, Sie trainieren Herz und Kreislauf und Sie verbessern Ihre Beweglichkeit. Die Auftriebskraft des Wassers entlastet dabei Ihre Gelenke, Wirbelsäule und Bandscheiben. Der Kurs ist auch für Nichtschwimmer geeignet.

Veranstaltungsort: Staufenburg Klinik
 10 Abende – 78,00 € (inkl. 40,00 € Eintritt)

Anmeldungen zu allen Kursen sind ab sofort möglich. Telefonisch bei der vhs Außenstelle Durbach, Patricia Winter unter 0781 – 250 85 48. Per Mail an: durbach@vhs-ortenau.de oder online über die Internetseite www.vhs-ortenau.de

Sehr gerne erreichen Sie mich auch zu allen Fragen rund um das neue Kursprogramm.

Natürlich steht die Gesundheit von Teilnehmenden und Dozierenden zu jeder Zeit im Vordergrund. Die Kurse werden grundsätzlich mit weniger Teilnehmenden belegt, damit Abstandsvorgaben eingehalten werden können. Zudem stehen in allen Räumlichkeiten ausreichend Desinfektionsmittel zur Verfügung. Gleichzeitig bittet Ich Sie darum auch selbständig auf die Umsetzung der Abstands- und Hygienevorgaben zu achten. So dass wir irgendwann wieder zum Grundgedanken der VHS zurückzufinden: **Gemeinsam leben, gemeinsam lernen**

Sonstige Veranstaltungen

BUND

Und ob Frauen das können: Der Oikocredit schafft Zukunft

Kooperationsveranstaltung des Offenburger Netzwerkes für Nachhaltigkeit

Frauen werden weltweit in vielen Bereichen des Lebens strukturell benachteiligt. Sie erhalten für die gleiche Arbeit weniger Geld und haben oft weniger Zugang zu Bildung und Produktionsmitteln wie Krediten, Land etc.

Außerdem sind sie stärker von Armut betroffen als Männer. Eine stärkere Beteiligung von Frauen dient dem Gemeinwohl, da sie mehr für Ernährung, Gesundheit und Bildung ihrer Familien ausgeben als Männer. Trotz aller Erfolge bleibt noch viel zu tun. Um mehr Chancengleichheit zu erreichen, fordert die World Fair Trade Organisation u.a. die Anzahl von Frauen in Politik und Führungspositionen zu erhöhen und patriarchale Strukturen aufzubrechen.

Im Rahmen der Fairen Woche zeigt die Referentin mit Beispielen aus Indien, Bolivien und den Philippinen, wie die Arbeit von Oikocredit zu mehr Gleichberechtigung beiträgt. Der Vortrag findet am **Donnerstag, 08. Oktober 2020 um 19 Uhr im Saal 102 der VHS Offenburg** statt, Referentin ist Dr. Christina Alff, Bildungsreferentin vom Förderkreis Oikocredit, der Kostenbeitrag beträgt 5 Euro.

Wegen begrenzter Teilnehmerzahl wird um Anmeldung bei der VHS Offenburg unter anmeldung@vhs-offenburg.de oder 0781/9364-200 gebeten.

Auftakt!

35 Jahre Concertino Offenburg

Sonntag, 11.10.2020 um 16.00 Uhr und 19.00 Uhr

Das Concertino Offenburg wird 35 Jahre alt und startet unter Corona-Bedingungen in die neue Saison, noch in verringerter Besetzung, mit Werken für Streichorchester und Solistinnen. Das Konzert wird zweimal gespielt, damit möglichst viele Interessierte kommen können, um 16.00 Uhr und um 19.00 Uhr.

Auf dem Programm stehen Werke von Vivaldi, Janacek, Villa-Lobos und Grieg, als Solistinnen konnten Ines Then-Bergh, Violine und Raphaela Stürmer, Sopran engagiert werden. Die Leitung hat Dieter Baran

Für diese Veranstaltung ist ein Hygiene-Konzept erarbeitet worden. Pro Konzert können nur 90 – 100 Personen in den Saal gelassen werden.

Voranmeldungen mit Angabe der Konzert-Zeit (16.00 Uhr oder 19.00 Uhr), der gewünschten Anzahl von Plätzen, und wie viele davon im gemeinsamen Haushalt leben, sind zwingend erforderlich, es werden Plätze zugewiesen. Anmeldung unter concertino-offenburg@web.de, - Änderungen werden auf der Homepage des Concertino Offenburg bekannt gegeben: www.concertino-offenburg.de Das Konzert findet im Konzertsaal der Freien Waldorfschule Offenburg statt. Der Eintritt ist frei. Um einen Unkostenbeitrag wird am Ausgang gebeten.

Museum im Ritterhaus

Helden der Arena. Gladiatoren

Kurs für Kinder

Am **Dienstag, den 6. Oktober 2020 um 15 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus Kinder von 9-12 Jahren zum museumspädagogischen Kurs „Helden der Arena. Gladiatoren“ in der archäologischen Abteilung ein.

Die Gladiatoren waren die Stars im römischen Amphitheater. Die Kämpfe haben rituelle Wurzeln und mussten nicht immer mit dem Tod eines Kämpfers enden. In dem Kurs wird hinter die Kulissen der Spiele geschaut. Wie wird man Gladiator und mit welchen Waffen kämpft ein Thraker? Welche Gegner hat ein Bestiarus? Im Anschluss wird ein Gladiatoren- Helm gebastelt.

mit Alexandra Eisinger

Gebühr 4,50 € (Dauer 2 Stunden) zzgl. Materialkosten

Anmeldung (bis am Vortrag 14 Uhr erforderlich!) und Info unter Tel. 0781 - 82 2577

Bitte eigenen Mund-Nasen-Schutz mitbringen - beim Besuch gilt die Maskenpflicht!

Kulturpause – Kurzführung in der Mittagspause

Der Wecker wird französisch: Pariser Wecker

Am **Mittwoch, den 7. Oktober 2020 um 12.30 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einer Kurzführung in der Mittagspause ein. Frankreich spielte im 19. Jahrhundert eine wichtige Rolle bei der Entwicklung neuartiger Weckeruhren. Von 1820 – 1870 wurden hier 150 neue Weckerpatente angemeldet. Kuratorin Anne Junk stellt in ihrer Kurzführung in der Sonderausstellung „Rasselbande“ den „Pariser Wecker“ vor und erläutert den langen Weg zum „Wecker für Jedermann“.

Mit Anne Junk

Eintritt frei!

Dauer 15 Minuten

Anmeldung (bis am Vortrag 14 Uhr erforderlich!) und Info unter Tel. 0781 - 82 2577

Bitte eigenen Mund-Nasen-Schutz mitbringen - beim Besuch gilt die Maskenpflicht!

Wald, Land, Fluss

Familienführung

Am **Samstag den 10. Oktober 2020 um 15 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus Familien mit Kindern ab 5 Jahren zu einer Familienführung in die Dauerausstellung „Wald-Land-Fluss“ ein. Die Familienausstellung erklärt anschaulich unsere heimische Natur: Spielerisch werden spannende Fragen beantwortet, denn wer weiß z.B. warum Eulen ständig kotzen und ob das Reh die Frau vom Hirsch ist? Es gibt viel zum selber mitmachen und ausprobieren. Unter dem lebensgroßen Ahornbaum können Tierspuren erraten und den Geräuschen des Waldes gelauscht werden. Im praktischen Teil wird ein buntes Origami-Tier gefaltet.

mit Alexandra Eisinger

Gebühr 4/ 5,50 € (inkl. praktischem Teil)

Anmeldung (bis am Vortrag 14 Uhr erforderlich!) und Info unter Tel. 0781 - 82 2577

Bitte eigenen Mund-Nasen-Schutz mitbringen - beim Besuch gilt die Maskenpflicht!

Mikwe - Vom Bad zum Brunnen Sonderöffnungszeiten

Am **Sonntag den 11. Oktober 2020 von 13 – 17 Uhr**, hat die Mikwe, in Kooperation mit dem JugendBüro und Mehr- generationenhaus Offenburg, geöffnet.

Ein herausragendes unterirdisches Baudenkmal liegt in der Glaserstraße verborgen: ein jüdisches Ritualbad (Mikwe). Die Bauzeit datiert vor dem Stadtbrand von 1689, der die mittelalterliche Bebauung darüber zerstörte. Nur die Mikwe überdauerte geschützt unter der Erde. In Deutschland sind nur wenige jüdische Ritualbäder bekannt, die vor dem 18. Jahrhundert errichtet wurden. Die Offenburger Mikwe zeichnet sich durch eine einzigartige Bauweise aus, die immer noch Rätsel aufgibt.

Als man das Gelände 1784 neu bebaute, wurde das Bad zum Brunnen umgenutzt. Der ursprüngliche Sinn geriet in Vergessenheit. Auf Initiative des Fördervereins Archiv, Museum und Galerie der Stadt Offenburg e.V. wurde der Gewölbekeller saniert und durch eine Ausstellung aufgewertet.

Die Mikwe kann unter Berücksichtigung der geltenden Hygienemaßnahmen besucht werden. Zum Schutz gelten beim Besuch folgende Regeln:

- Maskenpflicht (außer für Kinder unter 6 Jahren)
- Begrenzung der Personenzahl

in Kooperation mit dem JugendBüro und Mehrgenerati- onenhaus Offenburg

Eintritt frei!

Bitte eigenen Mund-Nasen-Schutz mitbringen!

Glaserstraße 8 (Zugang Bäckergasse)



Anzeigen Privat

Zuverlässige, nette Familie sucht Wohnung/Haus für ca 1 Jahr.

Wir (Ing. mit Festanstellung/Beamtin/2 Kinder 7J & 5J) suchen ab Dez/ Jan für die Dauer der Renovierung unseres Hauses in Zell-Weierbach eine Bleibe auf Zeit. NR, keine Haustiere. Gerne auch möbliert, unrenoviert - wir freuen uns über jedes Angebot! 01 73/8 82 81 59

Herzlich willkommen im Haus Abtsbergblick.

In unserem Haus bieten wir Ihren Gästen 1 Doppelzimmer/Bad und 1 Ferienwohnung. Modern ausgestattet und ideal gelegen in der Ortsmitte.

Haus Abtsbergblick, S. Brixel, Winkel 5 (bei der Abtsberghalle)

Tel. 955 78328 oder email info@abtsbergblick.de

Wir suchen für unsere junge, nun fünfköpfige Familie aus Zell-Weierbach -in den nächsten 1,5 Jahren-ein Grundstück oder Haus: alt oder neu, ab 120 m² Wohnfläche, bestenfalls mit (großem) Garten in den Reblandgemeinde (ZW,FB,RW), Ortenberg

Tel: 01 78 / 3 01 42 07; familiesuchtinreblandgemeinde@gmail.com
Erst-Tippgeberprovision: 1000 € bei Kauf von Privat ohne Markler
(nach Abschluss des notariellen Kaufvertrags)

Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen, Kirchen, Handel und Gewerbe.



Ende des redaktionellen Teils